

Kinder der 1. und 2. Klassen der Schule Adligenswil werken und gestalten.

Farbenfrohe Kunstwerke in der Projektwoche

Während einigen Tagen vor den Osterferien tauchen Kinder der Primarschule Adligenswil in die Welt des künstlerischen Gestaltens ein. Vorgängig wählte jedes Kind der 1. oder 2. Klasse seine Ateliers, die es gerne besuchen möchte, aus.

Im Angebot sind Ateliers, wie «Mandalas», «Land Art» oder «Kunstexperimente» und viele mehr. Bereits beim Eintreten am Montagvormittag ist die Stimmung im Schulhaus Dorf 2 ruhig und gespannt, aber auch fröhlich. Bunt gemischte Kindergruppen finden sich zu Beginn in Sitzkreisen mit ihren Atelier-Lehrpersonen. Nach der Begrüssung folgen Informationen zum Tagesablauf und zum Atelier-Angebot. Schon bald wird geschnitten, gemalt, geklebt und modelliert.

Neue und alte Freundschaften

Es begegnen sich Kinder, die sich noch nicht so gut kennen und andere, die bereits mehr miteinander zu tun hatten. Wie befreiend, einmal anders zu arbeiten als im normalen Unterricht: freier, praktischer, mutiger. Während einige Schülerinnen und Schüler so tief in ihre Projekte eintauchten, dass Zeit plötzlich keine Rolle mehr spielte, kamen andere miteinander ins Gespräch. Begleitet von leisen Murmeln der Gruppen, dem Kratzen von Stiften und gelegentlichem Lachen, wenn etwas besonders gut oder besonders schief ging, waren die Lehrpersonen in der Rolle als Lernbegleitung präsent.

Erfüllt von Stolz

Lehrpersonen geben Impulse, unterstützen oder staunen über Ideen, die sich entwickelten. Es entstehen überall kleine Schätze, welche die Kinder vorsichtig, aber mit funkelnden Augen in den Händen halten. Manche Künstlerinnen strahlen still, andere sprudeln vor Begeisterung.

Präsentieren von Ergebnissen

Nach vielen Stunden ausprobieren, verwerfen und neu denken, entdecken die Kinder eigene Fähigkeiten, die sie zuvor kaum wahrgenommen haben. Am Ende der Woche blicken sie zurück und eine lebendige Ausstellung bildet den Abschluss der Projektwoche. Vielleicht erzählen die jungen Kunstschaffenden auch zuhause von ihren Vorgehensweisen und Erfahrungen.

Text und Bilder: Melanie Sidler



Die Schulzimmer verwandeln sich in Ateliers für kreative Ideen.



Im Atelier „Mandalas“ werden Steine bunt und ganz vielfältig.